

Fünfmal schneller als andere laden

Klimaneutraler Strom aus Holz für E-Autos an der Autobahnauffahrt

VON ELMAR SCHULTEN

Diemelstadt-Rhoden – Der Ingenieur und Tüftler Hubertus Wiemers betreibt an der Autobahnauffahrt ein Holzvergaser-Kraftwerk mit negativer CO₂-Bilanz. Seinen Strom kann er entweder in das Netz der EWF einspeisen oder an Autofahrer abgeben, die mal eben in 10 bis 30 Minuten volltanken wollen.

Seine in Eigenregie betriebene Stromtankstelle verfügt über die einzige superschnelle Ladestation zwischen Paderborn und Kassel.

Während handelsübliche Wallboxen, wie sie E-Autofahrer in ihrer Garage montieren lassen, in der Regel nur eine Ladekapazität von elf Kilowatt bieten, glänzen die meisten Schnellladestation an den Autobahnen mit 50 Kilowatt. Die superschnelle Ladestation von Hubertus Wiemers aber bringt es auf 250 Kilowatt Ladeleistung.

„Ein 100 Kilowattstunden-Akku eines Elektro-Porsche kann hier in knapp 30 Minuten einmal komplett geladen werden. Wer nur Teilmengen Strom für seinen Akku benötigt, kann entsprechend früher wieder auf die Autobahn. Das Geheimnis dieser Hochleistungs-Ladestation ist das unmittelbar dahinter stehende Kraftwerk.

Hubertus Wiemers hat in unmittelbarer Nachbarschaft zum SVG-Rasthaus eine alte Werkhalle gemietet und zum Kraftwerk umgebaut. In vier Vergaser-Linien lässt er Holz-



Klimaneutraler Mobilstrom an der Autobahn: Der Ingenieur und Tüftler Hubertus Wiemers betreibt in Diemelstadt an der Autobahnauffahrt in Rhoden ein Holzvergaser-Kraftwerk mit negativer CO₂-Bilanz. Seinen Öko-Strom verkauft er an einer Strom-Schnelltankstelle mit beachtlicher 250 kW Ladeleistung.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

hackschnittel zu Gas und Holzkohle verarbeiten.

Das Gas wird in einem Motor verbrannt und betreibt eine Turbine. So werden laufend 250 Kilowatt Strom und eine große Menge Abwärme produziert.

WIRTSCHAFTS-REPORT

Die Holzkohle, die als Abfallprodukt anfällt, wird als Dünger zur Bodenverbesserung eingesetzt. Dabei ent-

steht „terra preta“, die langfristig Kohlenstoff bindet. Die Anlage zur Holzverstromung ist damit CO₂-negativ.

Was Hubertus Wiemers zum vollkommenen Glück noch fehlt, ist ein Abnehmer für die Abwärme. Ursprünglich hatte er auf eine Erweiterung des Gewerbegebietes an der Autobahn gesetzt. Aber dieses Projekt verzögert sich.

Wiemers verfügt auch über eine mobile Holz-Vergasungsanlage mit 100 Kilowatt Wärmeleistung bei 50 Kilowatt elektrischer Leistung. Die

Wärme würde er gerne zur Beheizung eines Freibades, vorzugsweise des Wrexer Freibades einsetzen. Wiemers: „Mit der Abwärme ließe sich die Freibadsaison ohne viel Geld von April bis Oktober ausdehnen. Den Strom könnte man zum Betrieb der vielen Pumpen verwenden.“

Zunächst aber entwickelt er Ideen, wie er seinen jetzt schon 100 Prozent ökologisch produzierten Strom möglichst effizient nutzen kann. Die Schnellladesäule ist schon mal ein guter An-

fang: 518 Autofahrer haben allein im März bei ihm Station gemacht. Die Stromabnahme variierte zwischen 15 und 60 Kilowattstunden, bei Ladezeiten zwischen zehn und 30 Minuten.

Wer die Wartezeit sinnvoll nutzen möchte, kann sich entweder im benachbarten Schnellrestaurant einen Kaffee holen oder aber bei Hubertus Wiemers anklopfen. Der zeigt nämlich sein Holzvergaserkraftwerk gerne jedem Interessierten bei einem Betriebsrundgang.

Orpethal lädt am Karsamstag zum Osterfeuer ein

Diemelstadt-Orpethal – Feuerwehrverein und Ortsbeirat laden am Karsamstag wieder zum Osterfeuer mit Imbiss und Getränken auf die städtischen Grünlandfläche an der Kläranlage auf Ottenshammer ein. Ein Hygiene- und Sicherheitskonzept nach den gültigen Richtlinien liegt vor.

Am Gründonnerstag ab 17 Uhr und am Karsamstag ab 9 Uhr kann Baum- und Strauchschnitt auf den gekennzeichneten Flächen angeliefert werden. Ab 17 Uhr beginnt die Veranstaltung. Das Feuer wird mit Einbruch der Dunkelheit entzündet. Für Verpflegung ist gesorgt.

Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer

Twistetal/Bad Arolsen – Aus Mühlhausen und Meringhausen erreichten die Redaktion am Dienstag zwei freudige Anrufe von WLZ-Lesern mit der Nachricht: „Bei uns sind die ersten Schwalben angekommen.“ Auf dem Hof von Christina Fischer in Mühlhausen und unter den Stalldächern von Frank Drössler in Meringhausen fühlen sich die flinken Flugkünstler schon seit vielen Jahren wohl und kehren immer wieder gerne dorthin zurück. Nur fotografieren lassen sich die Schwalben beim Nestbau nicht so leicht. Dafür aber ist der Dreck unter ihren Nestern unübersehbar. Das nehmen Schwalbenfreunde aber gerne in Kauf.

GELDREGEN: SUPERDONNERSTAG – 368 GELDPREISE

Vom 1. März bis zum 25. April 2022 in Ihrer Tageszeitung

VERSÜSSEN SIE SICH DAS OSTERFEST MIT EINEM GEWINN!

WLZ

So einfach geht's:

1. Beantworten Sie die heutige Gewinnfrage.
2. Entscheiden Sie sich für ein Geldpaket.
3. Wählen Sie dann die Gewinn-Hotline Ihres Wunschpaketes und der Lösung Ihrer Wahl (Endziffer 1 oder 2).
4. Jetzt heißt es nur noch Daumen drücken! Vor Spielbeginn wurden für alle Gewinne Zeitfenster unterschiedlicher Länge vorgegeben, die per Zufallsgenerator über den Spieltag verteilt werden.

Treffen Sie mit Ihrem Anruf ein Ihrem Wunschpaket zugeordnetes Zeitfenster, haben Sie gewonnen und erfahren dies sogleich am Telefon.

Fragen zum Gewinnspiel: 0800 2223384 (kostenlos, keine Gewinnspielteilnahme, Telemedia Interactive GmbH).

Einige unserer Tagesgewinner/innen:



Wiltrud Schäfer ist ganz aus dem Häuschen über ihren 1.000 €-Gewinn. Ostern wird ein bisschen größer ausfallen als sonst.



500 € gehen an Liselotte Gaar! Es wird ein großes Osteressen mit der ganzen Familie geben. Glückwunsch!



Christina Berg spielt regelmäßig mit. Von den 250 €, die sie nun abgeräumt hat, wird ein Familienessen bezahlt.



Ellen von Winterfeld verwendet ihre gewonnenen 100 € für den Garten – es werden Beersträucher angeschafft.

Gewinnfrage:

Wie heißt der Fuchs im Märchen auch?

Antwort 1: Grimbart (Wählen Sie die Endziffer -1)

Antwort 2: Reineke (Wählen Sie die Endziffer -2)

Geldpaket 1
3x 10.000 €
01378 405911*
01378 405912*

*Telemedia interactive GmbH; 0,50 € pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobil ebenfalls.

Geldpaket 2
5x 5.000 €
01378 405921*
01378 405922*

*Telemedia interactive GmbH; 0,50 € pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobil ebenfalls.

Geldpaket 3
10x 1.000 €
01378 405931*
01378 405932*

*Telemedia interactive GmbH; 0,50 € pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobil ebenfalls.

Geldpaket 4
50x 500 €
01378 405941*
01378 405942*

*Telemedia interactive GmbH; 0,50 € pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobil ebenfalls.

Geldpaket 5
100x 250 €
01378 405951*
01378 405952*

*Telemedia interactive GmbH; 0,50 € pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobil ebenfalls.

Geldpaket 6
200x 100 €
01378 405961*
01378 405962*

*Telemedia interactive GmbH; 0,50 € pro Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobil ebenfalls.

Teilnahme von 0:00 Uhr am jeweiligen Erscheinungstag bis 23:59 Uhr am selben Tag. Teilnahmeberechtigt sind Leser und Leserinnen der Tageszeitungen der Ippen-Gruppe, der OVB Heimatzeitungen und des Gießener Anzeigers. Mindestalter 18 Jahre. Der Gewinner bzw. die Gewinnerin wird schnellstmöglich telefonisch kontaktiert, spätestens am Folgetag zwischen 08:30 Uhr und 11:00 Uhr, bezüglich Aufnahme der Bankverbindung und Übersendung eines Gewinnerfotos. Der Freitagsgewinner bzw. -gewinnerin wird schnellstmöglich telefonisch kontaktiert, spätestens am Samstagsgewinner bzw. -gewinnerin am darauffolgenden Montag zwischen 08:30 Uhr und 11:00 Uhr. Der Gewinn wird schnellstmöglich auf das angegebene Bankkonto überwiesen. Der Gewinner bzw. die Gewinnerin erklärt sich damit einverstanden, mit Namen, Text und Foto in den Tageszeitungen der Ippen-Gruppe veröffentlicht zu werden. Für die Richtigkeit der angegebenen Daten ist ausschließlich der Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin verantwortlich. Leider können wir nur einen Teil aller Gewinner bzw. Gewinnerinnen veröffentlichen – wir bitten diesbezüglich um Verständnis. Der Gewinnanspruch verfällt, wenn der Gewinner bzw. die Gewinnerin es verweigert dem Veranstalter ein Foto zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen, eine schriftliche Erklärung zur Einhaltung der Teilnahmebedingungen abzugeben, sowie dem Veranstalter eine Kopie seines Personalausweises zur Verfügung zu stellen. Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen der Ippen-Gruppe, der OVB Heimatzeitungen und des Gießener Anzeigers, sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Ausgeschlossen sind auch Personen, die falsche Personenangaben machen, sich unlauterer Hilfsmittel bedienen oder anderweitig durch Manipulation Vorteile verschaffen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Aktionszeitraum vom 01. März bis 25. April 2022. Das Gewinnspiel „Geldregen“ kann jederzeit ohne Angabe von Gründen eingestellt werden. Datenschutzinformation unter datenschutz.tmia.de.